

Einladung zur 1. Bürgerinformationsveranstaltung im Projekt „Kraftwerk Wiehre – Strom & Wärme vor Ort“



Donnerstag, 21. Februar 2013,

19:00 bis 21:30 Uhr

Gertrud-Luckner-Gewerbeschule, Kirchstraße 4

Programmablauf:

19:00 Uhr: Grußwort von Bürgermeisterin Gerda Stuchlik

19:10 Uhr: Projektvorstellung „Kraftwerk Wiehre“
(Christian Neumann, Energieagentur Regio Freiburg)

19:30 Uhr: „Mein Kraftwerk im Keller“: Kurzfilme aus den Heizungskellern BHKW-
erfahrener BürgerInnen. Sie stehen auch vor Ort für Fragen zur Verfügung.

19:40 Uhr: Kurzvorstellung der beteiligten Akteure mit ihren Aufgaben im Projekt.
(Energieagentur Regio Freiburg, ifpro, fesa e.V., ECOtrinoa e.V., Energy
Consulting Meyer, solares bauen GmbH, Ingo Falk Energieeffizienz,
Klimabündnis Freiburg)

19:50 Uhr: Fragerunde zum Projekt, zu den Förderungsmöglichkeiten, an die
Betreiber

20:30 Uhr: Möglichkeit zu Gesprächen an Infotischen, Anmeldung für Vor-Ort-Check
möglich, Infomaterial zum Mitnehmen.

21:30 Uhr: Ende der Veranstaltung

Weitere Infos zum Projekt und zur Veranstaltung unter:

www.freiburg.de/kraftwerkwiehre und bei fesa e.V. Freiburg, Tel.: 0761-767-1644

Die Stadt Freiburg hat im Oktober 2012 das Projekt „Kraftwerk Wiehre Strom und Wärme vor Ort“ unter Federführung der Energieagentur Regio Freiburg gestartet. Hauptziel des zweijährigen Projektes ist es, im Stadtteil Wiehre den Ausbau der effizienten Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) als Wärme- und Stromversorgungsmöglichkeit zu fördern.

Bei der Kraft-Wärme-Kopplung produziert ein so genanntes Blockheizkraftwerk (BHKW) im eigenen Haus sowohl Wärme für Heizung und Warmwasser als auch Strom. Vereinfacht gesagt, treibt in einem BHKW ein gasbetriebener Motor einen Stromgenerator an und erzeugt dadurch Strom. Die Abwärme des Motors nutzt man zum Heizen und für die Warmwasserbereitung. Durch die Stromerzeugung reduziert ein BHKW die gesamten Energieverbrauchskosten um 20 bis 40 % gegenüber einem normalen Heizkessel. Gleichzeitig verringert es die CO₂-Emissionen um bis zu 65 %. Den im BHKW erzeugten Strom kann man in das öffentliche Stromnetz einspeisen oder aber im Gebäude selbst nutzen. Außerdem werden durch die Erzeugung des Stroms vor Ort die Stromnetze entlastet.

Für die Umsetzung einer solchen Lösung bietet das Projekt „Kraftwerk Wiehre“ konkrete Hilfestellungen und Förderungen an.

Die Wiehre mit ihren vielen Gründerzeithäusern - oftmals denkmalgeschützt - und der damit verbundenen Restriktionen bei der energetischen Fassadensanierung sowie dem Fehlen von Fernwärmenetzen ist prädestiniert für den Ausbau der KWK.

Im Rahmen des Projektes werden Vor-Ort Beratungen, BHKW-Demonstrationsprojekte und Planungsleistungen für BHKW finanziell gefördert.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger finden bei der Infoveranstaltung eine praxisnahe Präsentation von Technik und Wirtschaftlichkeit. Außerdem gewähren BHKW-erfahrene Bürger aus der Wiehre einen filmischen Blick in ihre Keller und stehen gemeinsam mit den im Projekt engagierten Aktiven für Fragen zur Verfügung. Anschließend bieten Infotische der Projektbeteiligten sowie der BHKW-erfahrenen Bürgerinnen und Bürger Raum für individuelle Fragen. Es besteht auch die Möglichkeit zur Anmeldung für eine kostenlose Vor-Ort-Beratung, bei dem die grundsätzliche Objekteignung für den Betrieb eines BHKW durch einen Experten überprüft und dokumentiert wird.

Wir laden Sie herzlich ein an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Stadt Freiburg, Umweltschutzamt
Energiefachstelle
Talstraße 4
79102 Freiburg